

Fr. sah in Aegina: 109 (326; *Ep. ἀρχ.* 1913, 95, 6γ). 110 (381; *Ep.* 94, 6β). 111 (343). 114 (439; nach Must.: 'della chiesa *Ἐκκλησια τῶν ταπυλιανῶν*'). Dort schrieb Velsen 1855 im Waisenhaus auch noch 112. 113. 115 ab (338. 168. 375). Nur 106 (412), die *Παριὰς μάα*, scheint ganz verschollen (nach Pittakis, Ak. I 628 in Delos; nach II 122 in Athen 1831).

Nach Velsen: IG. 168 in tabula ansata — 338: A — 375 'viereckige Basis mit zwei viereckigen Einschnitten oben':

*Πρωτὸ Ἀλκι . ς<sup>4</sup> . ΠΡΟΣΘΕΝΟΥ*  
ο . Α . ι . τ

Also zwei Grabschriften; die erste im Nominativ, *Πρωτὸ Ἀλκι[μων?]*, nach Wilhelm identisch mit *Πρωτὸ Ἀλκι.* der 'Hetäreninschrift' 186, 24; die andere im Genetiv (der selbe Wechsel gleich 376).

24. Aus Kythnos hat Must. von fremder Hand IG. 521. 522 (A). 1059 (Buchon, *Voyage dans l'Eubée* usw. 1911, 240). Sybel 558, aus Kythnos, lautet nach Wolters bei Lepsius a. S. 104 a. O. 100, 325 *Φιλτὸν Ἀρχιφάν[ους] καὶ Πυθίλλης χορηστὴ χαῖρε.* Eine *Πύθιλλα* IG. 520, 1. 1058 = Sybel 512.

25. Die von Bröndsted in Karthaia abgeschriebenen Inschriften liegen bis auf 536. 537 in seinen originalen Abschriften vor. Die Maße der Steine sind mehrfach genau angegeben, und die Kopien selbst verdienen das ihnen von Boeckh gespendete Lob (CIG. II S. 280). Es erweist sich, daß die Veröffentlichung der Abschriften Bröndsteds durch einen Ungenannten im *Ἐρμῆς λόγιος* 1819, 48 am zuverlässigsten ist, bis auf Zeilenfolge und Lückenangabe. Abweichende Lesungen von Bröndsted selbst in den 'Reisen und Untersuch.' I 1826 und von anderen nach ihm sind fast durchweg mit den ersten Abschriften in Einklang zu bringen. 526. 527A standen nach Br. auf der vorspringenden, 528 auf der zurücktretenden linken Seitenfläche des Antenblocks (vom Beschauer aus); die Vorderfläche war nicht beschrieben. Ich hebe heraus: 526, 6 *Αἰτωλίαν* — 528, 3 *διετέλει*; 10 *πεπορισθαι*; 13 *ἐν Καρθ.* — 530, 6 *τοβολον* — 532, 8 *ᾧνπερ* (s. IG. S. 321).

Ein paar Worte fordert 533 = S. 321, 1066, nach Graindor. Ein Blick auf dessen Text zeigt, daß Z. 7 auffallend kurz ist: